

PRESSEMELDUNG

Starkes Wachstum im ersten Halbjahr 2008

Ex Libris im Filialgeschäft und im E-Commerce mit sehr guten Zahlen
in den ersten sechs Monaten 2008

Dietikon, 6. Juli 2008 – Sehr gute Verkaufszahlen beim grössten Medienanbieter der Schweiz. In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2008 konnte Ex Libris den Umsatz um über sechs Prozent steigern. Dies ist umso bemerkenswerter, da es in einem äusserst umkämpften Umfeld und mit sinkenden Verkaufspreisen gelang. Seit dem Fall der Buchpreisbindung 2007 hat Ex Libris die Preise für Bücher um 15 Prozent auf dem gesamten Sortiment gesenkt und konnte so im Ausland kaufende Kunden und Umsatz wieder in die Schweiz zurückholen. Das damals prophezeite Buchladensterben ist ausgeblieben. Im Gegenteil: heute lesen wieder mehr Leute in der Schweiz – auch dank Ex Libris.



Peter Bamert, Geschäftsführer von Ex Libris, ist mit dem Geschäftsgang des ersten Halbjahrs 2008 zufrieden. „Gesamthaft haben wir unseren Umsatz um über sechs Prozent gesteigert. Das Filialgeschäft ist sehr gut gelaufen und im E-Commerce-Geschäft ist der Zuwachs überdurchschnittlich“, erklärt Bamert. Dies sei umso bemerkenswerter, da der Markt in dem sich Ex Libris bewege, weiterhin sehr stark umkämpft sei und die Preise bei den Produkten auch im ersten Halbjahr weiter sanken. Marktanteile wurden erneut dazu gewonnen.

Peter Bamert ist auch für das zweite Halbjahr optimistisch. „Wir sind gut aufgestellt, Kunden schätzen unsere Mehrkanal-Strategie und wir investieren weiterhin substantielle Beträge in den Ausbau unserer Läden und unseres Online-Shops www.exlibris.ch. Wir werden auch in den kommenden Monaten Filialen modernisieren und kundenfreundlicher gestalten“, erklärt Bamert. Der Bestell-Service in den 120 Geschäften wird weiter ausgebaut – und somit hat jede Filiale für seine Kunden Zugriff auf über drei Millionen lieferbare Produkte.

Kein Massensterben bei den Schweizer Buchläden

Nach der Abschaffung der Buchpreisbindung im vergangenen Jahr lancierte Ex Libris eine Leseoffensive und senkte die Buchpreise auf das gesamte Sortiment um 15 Prozent, bei Bestsellern sogar um 30 Prozent. Diese dauerhafte Preissenkung hat bei den Kunden für ein sehr positives Echo gesorgt. Das von den Gegnern des Entscheides kolportierte Horrorszenario, dass das Buchsortiment kleiner werde und viele Buchhandlungen schliessen müssen, ist ausgeblieben. Auch der Schweizer Buchhändler- und Verlegerverband SBVV räumte ein, dass „der Flurschaden weniger gross ist als befürchtet“. Durch die günstigeren Preise kaufen die Leser wieder vermehrt Bücher. Auch jene, die bisher kaum oder gar keine Bücher gekauft haben, weiss Bamert. Der durch die damaligen überhöhten Schweizer Preise ausgelöste Kauftourismus nach Deutschland mit jährlich rund 100 Millionen Franken Schaden für den Schweizer Buchhandel konnte gestoppt werden. Studenten, preissensitive Konsumenten und viele Schweizer Bibliotheken kaufen ihre Bücher heute wieder in der Schweiz. Die Angst, dass nur Bestseller in der Schweiz billiger werden und der Rest der Bücher teurer, war unbegründet.

Saubere und moderne Logistik für Ex Libris

Auf Mitte Jahr hat Ex Libris die Belieferung des Ladennetzes neu organisiert. Einher ging dabei der Ersatz der bisherigen Transportfahrzeuge. Seit Ende Juni setzt Ex Libris auf neue moderne Atego-Lastwagen von Mercedes-Benz. Rund 400'000 Kilometer pro Jahr sind diese zu den 120 Ex Libris Shops unterwegs. Gegenüber den bisher verwendeten Fahrzeugen werden die Partikelemissionen und der Feinstaub um bis zu 90 Prozent reduziert. Die Stickoxide eliminiert BlueTec sogar um bis zu 70 Prozent. Für Peter Bamert ist dies ein weiterer wichtiger Schritt in der Schaffung einer nachhaltigen Ex Libris-Logistik. „Die Fahrzeuge unterbieten bereits heute die künftig in der Schweiz geltende Euro 5-Norm“.



Ex Libris ist das führende Unternehmen im Bereich Musik, Film, Buch und Software/Games. Ex Libris - eine Tochtergesellschaft der Migros - ist Marktführer in der Schweiz und erwirtschaftete 2007 einen Umsatz von 188 Mio. Fr. Ex Libris verfügt über ein flächendeckendes Netz mit 120 Filialen und bietet im Onlineshop ein multimediales Vollsortiment von mehr als 3 Millionen Artikeln an. Jeden Monat besuchen weit über 2 Millionen Kunden den Onlineshop www.exlibris.ch, um Bücher, Musik, DVDs, Software/Games, Electronics sowie Music- Download-Produkte zu kaufen oder herunterzuladen. Ex Libris beschäftigt 470 Personen.

Pressekontakt

Roger Huber
Pressestelle
079 600 77 27
roger.huber@huber-media.ch

Peter Bamert
Geschäftsführer
Ex Libris AG
Telefon: 044 743 72 01